

IWA05627/11.03/2.0

REF. 5002

GROSSE FLIEGERUHR

REF. 5002

BEDIENUNGSANLEITUNG

OPERATING INSTRUCTIONS

MODE D'EMPLOI

ISTRUZIONI PER L'USO

INSTRUCCIONES DE MANEJO

IWC

INTERNATIONAL WATCH CO. SCHAFFHAUSEN
SWITZERLAND, SINCE 1868



IWC

INTERNATIONAL WATCH CO. SCHAFFHAUSEN
SWITZERLAND, SINCE 1868

- 3 **Bedienungsanleitung**
Deutsch
- 11 **Operating instructions**
English
- 19 **Mode d'emploi**
Français
- 27 **Istruzioni per l'uso**
Italiano
- 35 **Instrucciones de manejo**
Español

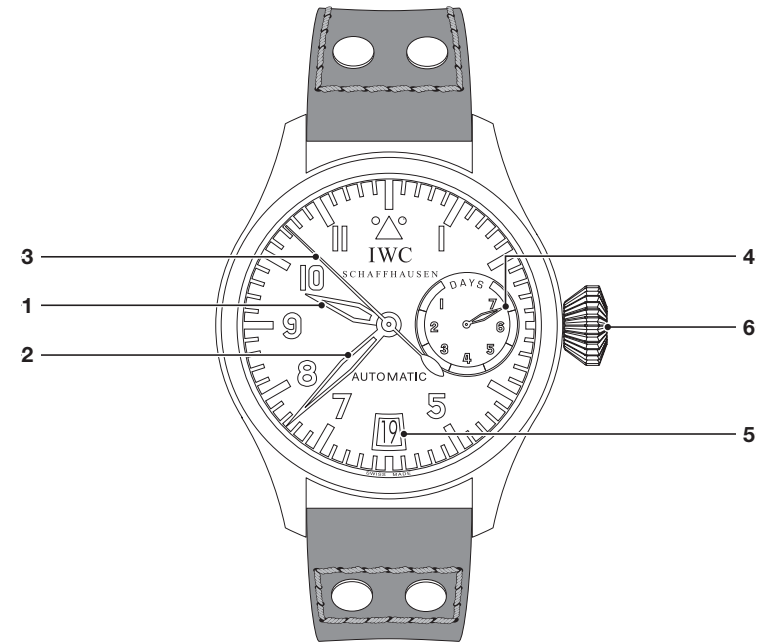
Willkommen im kleinen Kreis der Leute, die von Ihrer Uhr genau genommen noch etwas mehr verlangen, als dass sie genau geht. Freude an der Uhr ist mehr als Freude an der genauen Zeit. Es ist die Begeisterung für eine verblüffende Idee. Für das Zusammenspiel von Präzision und Phantasie. Von Zeit und Zeitlosigkeit. Von Grenzen und Unendlichkeit. Von Gesetzen, an die sich alle Welt zu halten hat, und von Geschmack, den man niemandem vorschreiben kann. Wir nehmen uns deshalb seit über 135 Jahren etwas mehr Zeit für die Uhr, die nicht nur genau gehen soll, sondern von der mit jedem Augenblick auch die Faszination handwerklicher Meisterleistungen ausgeht durch neue Erfindungen technischer, materieller oder formaler Natur, selbst wenn sie im kleinsten Detail stecken, das vielleicht nicht einmal sichtbar ist. Ein schönes neues Beispiel dieser IWC-Tradition ist hiermit in Ihrem Besitz: Wir möchten Ihnen hierzu von Herzen gratulieren, verbunden mit den besten Wünschen für eine Zeit mit Ihrer Uhr, die man vielleicht gar nicht genauer beschreiben kann als hier.

Die Direktion der IWC

Die technischen Feinheiten

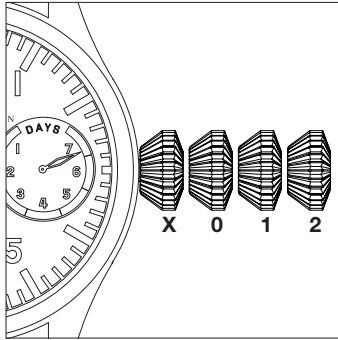
Ihre Grosse Fliegeruhr zeigt Ihnen die Zeit in Stunden, Minuten und Sekunden, sowie das Datum und die Gangreserve. Das mechanische Uhrwerk mit 44 Rubinen und automatischem Aufzug besitzt eine Gangreserve von 7 Tagen (168 Stunden) bei Vollaufzug. Die gravierte Schwungmasse zieht die Uhr in beide Drehrichtungen durch den von IWC patentierten Pellaton-Aufzug auf. Das Gehäuse aus Platin oder Edelstahl mit der verschraubten Krone und dem Saphirglas (Härtegrad 9) schützt das Innenleben der Uhr vor äusseren Einflüssen. Durch das Innengehäuse aus Weicheisen ist das Uhrwerk auch vor Magnetfeldern bis 32'000 A/m geschützt. Die Grosse Fliegeruhr ist stossgesichert, antimagnetisch und wasserdicht bis 60 Meter Tiefe. Damit diese aussergewöhnliche Uhr ihre zukünftigen Aufgaben erfüllen kann, müssen die wenigen, wichtigen Bedienungshinweise unbedingt beachtet werden.

Die Legende zur Grossen Fliegeruhr



- 1 Stundenzeiger
- 2 Minutenzeiger
- 3 Sekundenzeiger
- 4 Gangreserveanzeige
- 5 Datumanzeige
- 6 Krone

Die Funktionen der Krone



- X** Normalstellung (verschraubt)
- 0** Aufzugsstellung
- 1** Datumseinstellung
- 2** Zeiteinstellung

Die Normalstellung

Die Uhr besitzt eine verschraubte Krone. Die Verschraubung (Normalstellung, Position X) verhindert ein unbeabsichtigtes Verstellen der Uhrzeit oder des Datums und das Uhrgehäuse ist doppelt gegen das Eindringen von Wasser gesichert. Zum Entsichern wird die Krone durch Linksdrehen losgeschraubt und befindet sich dann automatisch in Position 0, der Aufzugsstellung. Durch Drücken der Krone in Position X und gleichzeitiges Rechtsdrehen wird sie wieder festgeschraubt.

Die Aufzugsstellung

In dieser Stellung (Position 0) können Sie das automatische Uhrwerk auch von Hand mittels Rechtsdrehen der Krone aufziehen. Zum Starten des Werkes genügen wenige Umdrehungen der Krone. Besser ist es den Vollaufzug zu erreichen, da dann die maximale Gangreserve, auch nach dem Ablegen der Uhr, von 7 Tagen gewährleistet ist.

Die Gangreserveanzeige

Die Gangreserveanzeige ist in 7 Tage eingeteilt, wobei die Anzeige kontinuierlich erfolgt. Durch Tragen wird die Uhr über den Aufzugmechanismus stetig aufgezo-gen, was Sie am Gangreservezeiger mitverfolgen können.

Die Markierung im Bereich des letzten Tages weist Sie darauf hin, dass die Gangreserve demnächst ablaufen wird. Sie sollten die Uhr gegebenenfalls von Hand aufziehen, da in diesem Bereich die Ganggenauigkeit abnehmen kann.

Das Einstellen des Datums

Hat ein Monat weniger als 31 Tage, müssen Sie das Datum von Hand auf den 1. Tag des Folgemonats einstellen. Dies sollte nicht zwischen 21 Uhr und 1 Uhr geschehen, da während dieser Zeit das Datum vom Uhrwerk auf den nächsten Tag geschaltet wird. Ziehen Sie die Krone in Position 1. Durch Linksdrehen können Sie nun das Datum vorwärts schalten (Schnellschaltung).

Das Einstellen der Zeit

Die Krone in Position 2 ziehen. In dieser Position der Krone stoppt das Uhrwerk und damit der Sekundenzeiger. Nun kann die genaue Uhrzeit eingestellt werden (achten Sie dabei darauf, dass die Datumschaltung um 24 Uhr und nicht um 12 Uhr erfolgt). Zum Starten des Sekundenzeigers drücken Sie die Krone wieder in Position 0.

Wichtig: In den Positionen 0, 1 und 2 ist die Uhr zwar wasserdicht, die Krone muss aber für den normalen Gebrauch wieder verschraubt werden (Position X).

Das Zeitablesen bei Dunkelheit

Das Zifferblatt, der Stunden- und der Minutenzeiger Ihrer Uhr sind mit Leuchtelementen versehen, die auch bei völliger Dunkelheit ein einwandfreies Ablesen der Zeit ermöglichen. Als Orientierungshilfe dient das Dreieck bei 12 Uhr.

Die Wasserdichtheit

Ihre Grosse Fliegeruhr ist bis 60 Meter Tiefe wasserdicht. Um Schäden im Innern der Uhr zu vermeiden, muss Ihr Uhrenfachmann nach jedem Service wieder eine Dichtheitsprüfung durchführen.

Empfehlung: Um die Wasserdichtheit sicherzustellen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Uhr einmal jährlich bei einem autorisierten IWC-Fachhändler (Official Agent) prüfen zu lassen.

Der Service an Ihrer Grossen Fliegeruhr

Alle Bestandteile dieser Uhr sind aus bestem Material gefertigt. Trotzdem unterliegen einige Teile einem natürlichen Verschleiss. Wichtig ist vor allem, dass die Lagerstellen immer optimal geölt sind und dass die Verschmutzung des Öles durch metallischen Abrieb rechtzeitig beseitigt wird. Wir empfehlen deshalb, an Ihrer Uhr ca. alle 4 Jahre einen Unterhalts-Service durchführen zu lassen. Wenden Sie sich dazu an einen autorisierten IWC-Fachhändler (Official Agent) oder direkt an den IWC-Kundendienst in Schaffhausen.

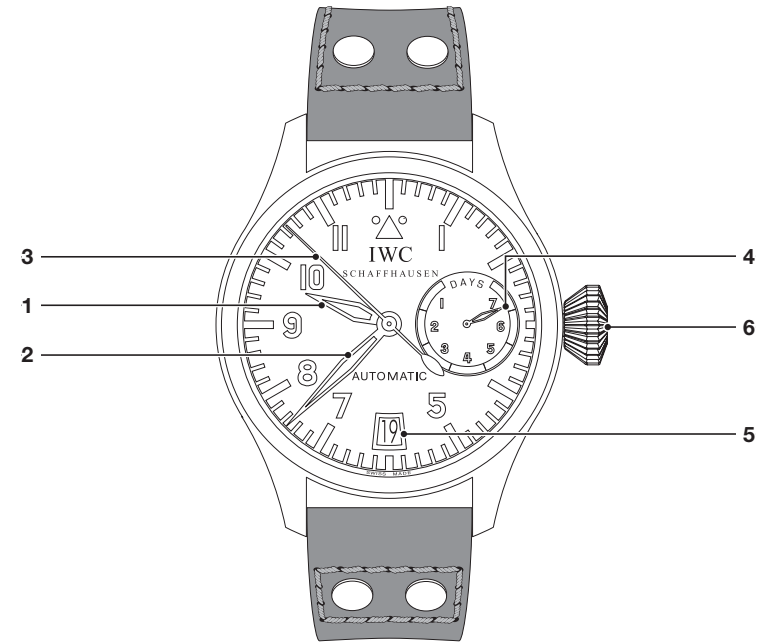
Welcome to the small group of people who demand rather more from their watch than mere accuracy. Enjoyment of your watch is more than just the enjoyment of the precise time. It is enthusiasm for an amazing concept. For the interplay between precision and imagination. Between time and timelessness. Between boundaries and infinity. Between laws that the whole world must obey and taste, which cannot be dictated to anyone. That is why, for more than 135 years, we have been devoting rather more of our time to the watch; not only must a watch run accurately, but a fascination with great achievements of craftsmanship must also emanate from it at every instant through new inventions of a technical, material or design nature, even if they are concealed in the smallest detail, which is perhaps not even visible. You are now the owner of a beautiful new example of this IWC tradition. We should like to congratulate you most sincerely on your choice, and we send you our best wishes for the time that you will spend with your watch, which perhaps cannot be described with any greater accuracy than it is here.

IWC Management

Technical refinements

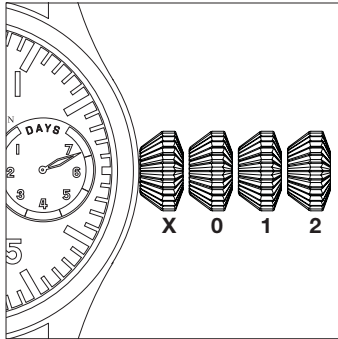
Your Big Pilot's Watch shows you the time in hours, minutes and seconds, as well as the date and the power reserve. The mechanical movement, with 44 rubies and self-winding, has a power reserve of 7 full days (168 hours) when fully wound. The engraved rotor winds the watch in both directions of rotation by means of the Pellaton winding mechanism patented by IWC. The platinum or special steel case, with its screw-down crown and sapphire glass (hardness grade 9), protects the internal workings of the watch from external influences. The soft iron inner case also protects the movement from magnetic fields up to 32 000 A/m. The Big Pilot's Watch is shock-resistant, anti-magnetic and water-resistant to a depth of 60 metres. If this exceptional watch is to perform its future tasks, it is absolutely essential to follow a few important operating instructions.

Captions for the Big Pilot's Watch



- 1 Hour hand
- 2 Minute hand
- 3 Second hand
- 4 Power reserve display
- 5 Date display
- 6 Crown

Functions of the crown



- X** Normal position (screwed down)
- 0** Winding position
- 1** Date setting
- 2** Time setting

Normal position

The watch has a screw-down crown. The screwed arrangement (normal, position X) prevents unintentional adjustment of the time or the date, and the case has double protection against the ingress of water. The crown is released by rotating it to the left, when it automatically assumes position 0, the winding position. The crown can be screwed down firmly again by pressing on the crown in position X and rotating it to the right at the same time.

Winding position

In this position (position 0), you can also wind the automatic movement by hand, by rotating the crown to the right. A few rotations of the crown are sufficient to start the movement. It is better to perform full winding, however, as the maximum power reserve of seven full days will then be available even when the watch is not worn.

Power reserve display

The power reserve display is divided into 7 days, and the display is continuous. The watch is wound constantly by the winding mechanism when it is worn, and you can monitor this on the power reserve display. The marking in the area for the last day tells you that the power reserve is about to run out. You should then wind the watch by hand, if necessary, because the accuracy of the escapement can be reduced in this area.

Setting the date

If a month has fewer than 31 days, you must reset the date to the first day of the following month. You should avoid doing this between 21:00 and 01:00, because the date is changed to the next day by the movement during this period. Move the crown to position 1. By rotating it to the left, you can now advance the date (quick change).

Setting the time

Move the crown to position 2. With the crown in this position, the movement will stop and with it the second hand. You can now set the watch to the precise time (make sure that the date changes at 24:00, and not at 12:00). Press the crown again in position 0 to restart the second hand.

Important: Although the watch is water-resistant in positions 0, 1 and 2, the crown must be screwed down again (position X) for normal use of the watch.

Reading the time in darkness

The dial, hour hand and minute hand of your watch are provided with luminous elements for reading the time without difficulty even in total darkness.

The triangle at 12 o'clock serves as a reference point.

Water resistance

Your Big Pilot's Watch is water-resistant to a depth of 60 metres. To prevent the possibility of internal damage to your watch, your horologist must carry out a water-resistance test after each service.

Recommendation: To ensure the water resistance of your watch, we recommend that you have your watch tested once a year by an authorized IWC Official Agent.

Service for your Big Pilot's Watch

All the component parts of this watch are made from the finest materials. Certain parts are nevertheless subject to natural wear. It is particularly important for the bearings to have optimum lubrication at all times and for contamination of the oil due to metal-to-metal abrasion to be remedied in good time. Accordingly, we recommend you to have a maintenance service performed on your watch about every 4 years. You should get in touch with an authorized IWC Official Agent or directly with IWC Customer Service in Schaffhausen.

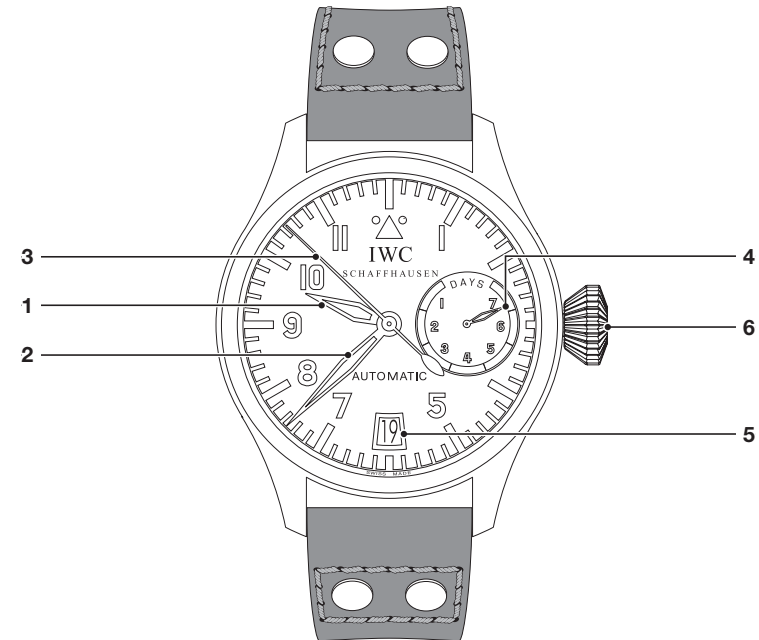
Bienvenue dans le cercle restreint de ceux qui, à dire vrai, attendent un peu plus de leur montre que la précision. Le plaisir qu'une montre peut procurer excède sa simple fonction première de donner l'heure. C'est l'admiration à l'égard d'une idée fascinante. De l'alliance de la précision et de l'imagination. Du temps et de l'intemporalité. Des limites et de l'infini. Des lois auxquelles le monde entier se réfère, et du goût, personnel par définition. Depuis plus de 135 ans, nous consacrons un peu plus de temps à des montres qui ne doivent pas seulement être d'une précision absolue, mais aussi, à chaque regard que vous porterez sur elles, exprimer la fascination de prouesses artisanales d'exception, à travers des innovations de nature technique, matérielle ou formelle, même si celles-ci résident dans des détails infimes qui, peut-être, ne sont même pas visibles. Vous possédez aujourd'hui un bel exemple de cette tradition d'IWC. Nous tenons à vous en féliciter cordialement tout en formant nos meilleurs vœux pour ces nombreuses heures en compagnie de votre montre qu'il est peut-être impossible de décrire avec davantage de précision qu'ici.

La Direction d'IWC

Les finesses techniques

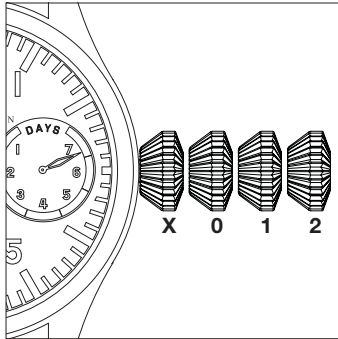
Votre Grande Montre d'Aviateur vous indique le temps en heures, minutes et secondes et affiche la date et la réserve de fonctionnement. Le mouvement mécanique d'horloge est doté de 44 rubis et d'un remontoir automatique possédant une réserve de fonctionnement de 7 jours (168 heures) lorsqu'il est tourné à fond. La masse mobile à gravitation remonte la montre dans les deux directions de rotation grâce au remontoir Pellaton breveté par IWC. Le boîtier en platine ou en acier fin avec couronne vissée et verre saphir (dureté 9) protège le mécanisme de la montre des influences extérieures. Grâce à son boîtier interne en acier doux, le mouvement de la montre est protégé des champs magnétiques jusqu'à 32 000 A/m. La Grande Montre d'Aviateur est garantie antichoc, antimagnétique et elle est étanche jusqu'à une profondeur de 60 mètres. Afin que cette montre extraordinaire puisse remplir ses futures fonctions, les quelques rares indications d'emploi doivent être soigneusement respectées.

La légende de la Grande Montre d'Aviateur



- 1 Aiguille des heures
- 2 Aiguille des minutes
- 3 Aiguilles des secondes
- 4 Indicateur de réserve de fonctionnement
- 5 Indicateur de date
- 6 Couronne

Les fonctions de la couronne



- X** position normale (vissée)
- 0** position de remontage
- 1** réglage de la date
- 2** réglage de l'heure

Le réglage normal

La montre possède une couronne vissée. Le vissage (position normale, position X) prévient tout dérèglement involontaire du réglage de l'heure ou de la date et le boîtier de la montre est doublement renforcé contre la pénétration d'eau. Pour déverrouiller la couronne, il faut dévisser celle-ci en la tournant vers la gauche, la couronne étant alors automatiquement en position 0, celle du réglage du remontoir. En repoussant la couronne en position X et en tournant simultanément à droite, elle se retrouve à nouveau vissée.

Le réglage du remontoir

Dans cette position (position 0), vous pouvez également remonter le mouvement automatique de la montre à la main en tournant la couronne à droite. Quelques tours de la couronne suffisent pour démarrer le mouvement. Le mieux est encore de la remonter à fond, ce qui procure une réserve de fonctionnement maximale qui atteint 7 jours même après la dépose de la montre.

L'indicateur de réserve de fonctionnement

L'indicateur de réserve de fonctionnement est divisé en 7 jours, l'affichage s'effectuant continuellement. En portant la montre, le mécanisme de remontage est déclenché en permanence, phénomène que vous pouvez contrôler sur l'indicateur de réserve de fonctionnement. Le marquage dans la zone du dernier jour vous indique que la réserve de fonctionnement est pratiquement nulle. Vous devriez le cas échéant remonter la montre manuellement, car dans cette zone la précision de fonctionnement peut être perturbée.

Le réglage de la date

Lorsqu'un mois possède moins de 31 jours, vous devez régler vous-même l'indicateur à la main en le faisant passer au 1er jour du mois suivant. Cette opération ne doit pas être effectuée entre 21h00 et 01h00, car c'est pendant cet intervalle de temps que la date est avancée au jour suivant par le mécanisme de la montre. Tirez la couronne en position 1. En tournant vers la gauche, vous pouvez à présent régler la date en avançant (réglage rapide).

Le réglage de l'heure

Tirez la couronne en position 2. Dans cette position, la couronne stoppe le mouvement de la montre et donc l'indicateur des secondes. Vous pouvez alors régler l'heure exacte (veillez à ce que le réglage de la date soit modifié de 24 heures et non pas de 12 heures). Pour lancer l'indicateur des secondes, remettez à nouveau la couronne en position 0.

Important: Dans les positions 0, 1 et 2, la montre reste étanche, mais la couronne doit être de nouveau vissée pour une utilisation normale (position X).

La lecture de l'heure dans l'obscurité

Le cadran, l'indicateur des heures et celui des minutes de votre montre sont dotés d'éléments lumineux qui permettent également une lecture parfaite de l'heure dans l'obscurité totale. Le triangle près de la marque des 12 heures permet de s'orienter.

L'étanchéité

Votre Grande Montre d'Aviateur est étanche jusqu'à une profondeur de 60 mètres. Pour éviter tout endommagement à l'intérieur de la montre, votre horloger doit effectuer un contrôle d'étanchéité après chaque service.

Recommandation: Pour garantir l'étanchéité, nous vous recommandons de faire contrôler votre montre une fois par an auprès d'un revendeur IWC autorisé (Official Agent).

Le service de votre Grande Montre d'Aviateur

Tous les composants de cette montre sont fabriqués à partir des meilleurs matériaux existants. Malgré cela, certains éléments sont soumis à une usure naturelle. Il est important de toujours huiler de manière optimale les lieux de dépôt et d'éliminer suffisamment tôt la salissure de l'huile par frottement métallique. C'est la raison pour laquelle nous vous recommandons de faire effectuer, tous les 4 ans environ, un service d'entretien de votre montre. Veuillez vous adresser pour cela à un revendeur IWC autorisé (Official Agent) ou directement au service clients IWC à Schaffhouse.

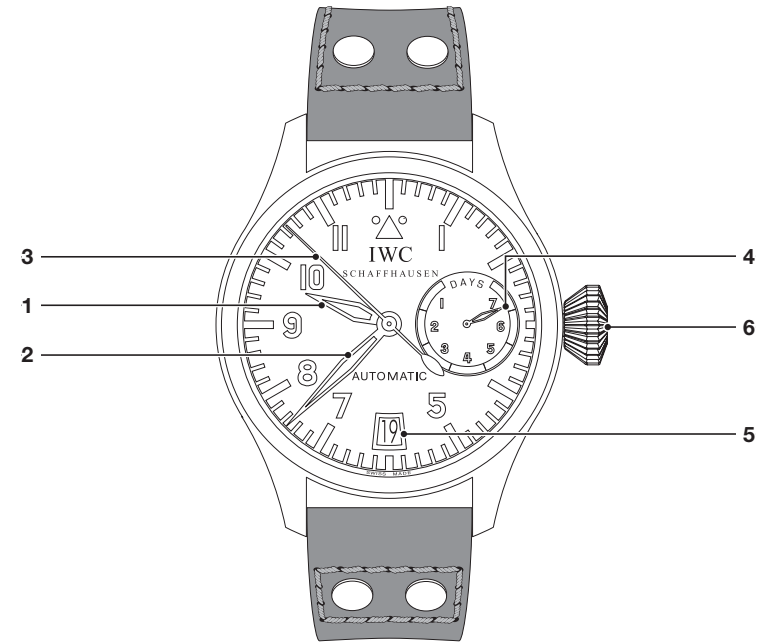
Benvenuto nella ristretta cerchia di coloro che dal loro orologio esigono qualcosa in più della sola precisione. La gioia di possedere un orologio è più importante del piacere di conoscere l'ora esatta. È l'entusiasmo per un'idea stupefacente. Per il gioco d'assieme di precisione e fantasia. Di tempo e di eternità. Di limitatezza e di immensità. Di leggi alle quali tutto il mondo si attiene, e di gusto che a nessuno può essere imposto. È per questo che da oltre 135 anni ci impegniamo affinché l'orologio non solo indichi l'ora esatta, ma abbia anche il fascino che sotto ogni profilo emana dai capolavori dell'artigianato, attraverso nuove invenzioni di natura tecnica, materiale o formale, racchiuse talvolta in dettagli così minuti da rimanere forse per sempre celati. Un esempio nuovo e affascinante di questa tradizione IWC è ora in suo possesso. Le porgiamo le nostre più vive congratulazioni, unitamente all'augurio di trascorrere col suo orologio tempi segnati da momenti così felici da non poter essere descritti con la stessa precisione con cui presentiamo questo modello.

La Direzione della IWC

Le raffinatezze tecniche

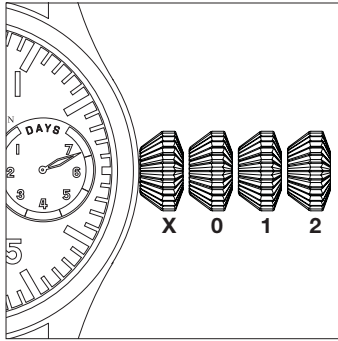
Il Suo Grande Orologio da Aviatore Le indica l'ora, i minuti e i secondi, nonché la data e la riserva di carica. Il movimento meccanico con 44 rubini a ricarica automatica possiede una riserva di marcia di 7 giorni (168 ore) a carica completa. La massa oscillante cesellata carica l'orologio in entrambi i sensi di rotazione tramite il dispositivo di carica Pellaton brevettato da IWC. La cassa in platino o acciaio, dotata di corona a vite e vetro di zaffiro (grado di durezza 9), protegge il meccanismo dell'orologio da influssi esterni. La cassa interna in ferro dolce protegge il movimento anche da campi magnetici fino a 32'000 A/m. Il Grande Orologio da Aviatore è antiurto, anti-magnetico e impermeabile fino a 60 metri di profondità. Affinché quest'orologio straordinario possa sempre svolgere al meglio la sua funzione, si dovranno osservare le poche ma importanti indicazioni per l'uso sotto riportate.

Le didascalie per il Grande Orologio da Aviatore



- 1 Lancetta delle ore
- 2 Lancetta dei minuti
- 3 Lancetta dei secondi
- 4 Indicatore della riserva di carica
- 5 Indicatore della data
- 6 Corona

Le funzioni della corona



- X** Posizione normale (avvitata)
- 0** Posizione di carica
- 1** Regolazione della data
- 2** Regolazione dell'ora

La posizione normale

L'orologio dispone di una corona a vite. Mantenendola avvitata (posizione normale, Posizione X), si previene lo spostamento accidentale dell'ora o della data e si raddoppia la protezione contro infiltrazioni d'acqua. Per sbloccarla, si ruota la corona in senso antiorario. In tal modo la corona si porta automaticamente in Posizione 0: la posizione di carica. Esercitando una lieve pressione sulla corona in Posizione X e ruotandola contemporaneamente in senso orario, essa si riavvita.

La posizione di carica

In questa posizione (Posizione 0) Lei può caricare il movimento manualmente, ruotando la corona in senso orario. Per avviare il movimento sono sufficienti poche rotazioni della corona. E' preferibile, tuttavia, dare la carica completa che garantisce anche la riserva di carica massima di 7 giorni, utile quando non si porta continuamente l'orologio.

L'indicatore della riserva di carica

L'indicazione della riserva di carica è frazionata in 7 giorni, a segnalazione continua. Portando l'orologio al polso, esso si ricarica continuamente tramite il meccanismo automatico di ricarica. Lei potrà controllare questo processo tramite l'indicatore della riserva di carica. La tacca sul quadrante, in corrispondenza dell'ultimo giorno, Le segnala che la riserva di carica sta per esaurirsi. In tal caso, Le consigliamo di caricare l'orologio manualmente, poiché la precisione dell'orologio potrebbe ridursi.

La regolazione della data

Se un mese ha meno di 31 giorni, si dovrà regolare manualmente la data sul primo giorno del mese successivo. Eviti sempre di farlo quando la lancetta delle ore è posizionata tra le ore 21.00 e le ore 1.00. In questo intervallo di tempo il movimento sposta automaticamente la data al giorno successivo. Estragga la corona portandola in Posizione 1. Ruotandola in senso antiorario farà avanzare il disco datario (correzione rapida).

La regolazione dell'ora

Estragga la corona portandola in Posizione 2. In questa posizione la corona blocca il movimento e pertanto anche la lancetta dei secondi. Si può così effettuare la regolazione dell'ora esatta (facendo attenzione che l'avanzamento della data avvenga alle ore 24.00 e non alle ore 12.00). Per riavviare la lancetta dei secondi preme sulla corona riportandola in Posizione 0.

Importante: Nelle posizioni 0, 1 e 2 l'orologio rimane impermeabile, tuttavia la corona deve essere riavvitata per l'uso normale (Posizione X).

La lettura dell'ora al buio

Il quadrante e le lancette delle ore e dei minuti del Suo orologio sono muniti di elementi luminosi che Le consentono di leggere perfettamente l'ora anche nella completa oscurità. Un piccolo triangolo luminoso in corrispondenza delle ore 12.00 serve da orientamento.

L'impermeabilità

Il Suo Grande Orologio da Aviatore è impermeabile fino a 60 metri di profondità. Per evitare danneggiamenti al movimento meccanico dell'orologio, il Suo orologiaio di fiducia, in caso d'intervento di manutenzione, dovrà sempre sottoporre l'orologio al controllo d'impermeabilità.

Un consiglio: Per garantire la perfetta tenuta stagna del Suo orologio, Le consigliamo di effettuare un controllo annuale d'impermeabilità presso un rivenditore autorizzato IWC (Official Agent).

La manutenzione del Suo Grande Orologio da Aviatore con movimento automatico

Tutti i componenti del Suo orologio sono fabbricati con materiali di alta qualità. Alcuni componenti sono tuttavia soggetti ad una naturale usura. Per un funzionamento perfetto è fondamentale che i perni delle ruote del movimento meccanico siano sempre lubrificati in modo ottimale, e che l'olio usurato da residui metallici venga sostituito periodicamente. Le consigliamo pertanto di rivolgersi ad un rivenditore autorizzato IWC (Official Agent) o direttamente al servizio assistenza tecnica IWC di Schaffusa per effettuare una manutenzione completa al Suo orologio ogni 4 anni circa.

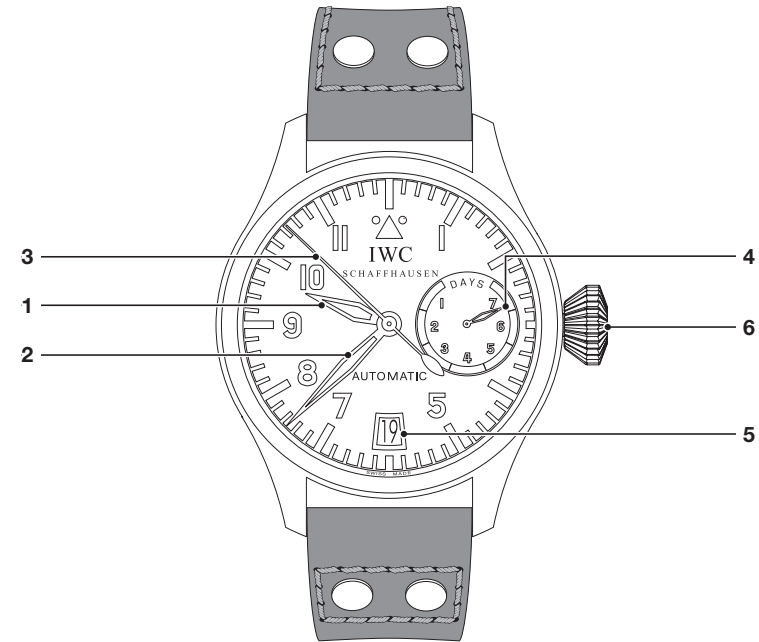
Bienvenido al reducido círculo de los que esperan de su reloj algo más que la exactitud. El placer que da un reloj es algo más que el placer de la hora exacta. Es el entusiasmo por una idea sorprendente. Por la conjunción de precisión y fantasía. De tiempo e intemporalidad. De limitación e infinito. De leyes, a las que ha de atenerse todo el mundo, y gusto, que no ha de imponerse a nadie. De ahí que, desde hace más de 135 años, nos tomemos un poco más de tiempo para hacer un reloj que no sólo marche con extrema precisión, sino que irradie en cada momento la fascinación de una obra maestra de artesanía: a través de sus innovaciones técnicas, de su material o de su forma, aunque se hallen escondidos en los más diminutos detalles, que a lo mejor ni se ven a simple vista. Un hermoso ejemplo de esta tradición de IWC es ahora suyo. Reciba nuestra más cordial enhorabuena, y nuestros mejores deseos de que pase con su reloj un tiempo que quizás no se pueda describir con mayor exactitud que aquí.

El Equipo Directivo de IWC

Los refinamientos técnicos

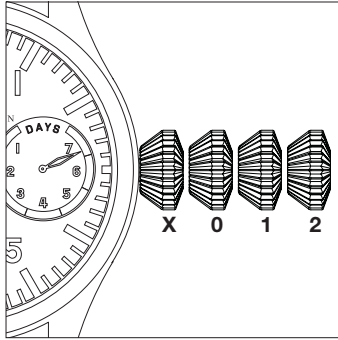
Su Gran Reloj de Aviator le indicará las horas, los minutos y los segundos, así como la fecha y la reserva de marcha. El mecanismo, de 44 rubíes y de cuerda automática, tiene una reserva de marcha de 7 días (168 horas) con la cuerda completa. La masa centrífuga grabada le da cuerda al reloj en las dos direcciones, gracias a la cuerda Pellaton, una patente de IWC. La caja de platino o acero inoxidable, con corona enroscada y cristal de zafiro (de dureza grado 9), preserva la vida interna del reloj contra los influjos externos. Gracias a la caja interior de hierro dulce, el mecanismo queda protegido de los campos magnéticos de hasta 32.000 A/m. El Gran Reloj de Aviator es resistente a los golpes, antimagnético y sumergible hasta una profundidad de 60 metros. Para que este extraordinario reloj pueda cumplir con sus futuras tareas, deberán observarse las pocas pero importantes advertencias de manejo.

La leyenda del Gran Reloj de Aviator



- 1 Aguja horaria
- 2 Minutero
- 3 Segundero
- 4 Indicador de la reserva de marcha
- 5 Indicador de la fecha
- 6 Corona

Las funciones de la corona



- X** Posición normal (enroscada)
- 0** Posición para dar cuerda
- 1** Ajuste de la fecha
- 2** Puesta en hora

La posición normal

El reloj tiene una corona enroscada. El enroscamiento (posición normal, posición X) impide un desajuste involuntario de la hora o de la fecha, y la caja queda doblemente protegida contra la penetración de agua. Para quitar el seguro, se desenrosca la corona girándola hacia la izquierda, con lo que se queda automáticamente en la posición 0, posición para dar cuerda.

Empujando la corona hasta la posición X y girándola al mismo tiempo hacia la derecha, volverá a enroscarse fijamente.

La posición para dar cuerda

En esta posición (posición 0) puede darse cuerda al mecanismo automático incluso a mano, girando la corona hacia la derecha. Para poner en marcha el mecanismo bastan unas pocas vueltas a la corona. Es mejor, sin embargo, darle cuerda hasta el tope, ya que de esta manera se consigue la máxima reserva de marcha de 7 días, aun cuando no se lleve puesto el reloj.

La indicación de la reserva de marcha

La reserva de marcha está dividida en 7 días y la indicación se hace de manera continua. Al llevar puesto el reloj, el mecanismo de cuerda aumentará constantemente la cuerda, como podrá observar en el indicador de la reserva de marcha. La marca en el sector del último día indica que la reserva de marcha está a punto de agotarse. En tal caso conviene darle cuerda al reloj manualmente, ya que en este sector disminuye la exactitud de la marcha.

El ajuste de la fecha

Si el mes tiene menos de 31 días, tendrá que poner a mano el día 1º del mes siguiente. Esto no debería hacerse entre las 21 h y la 1 h, porque durante este lapso se produce el cambio automático de fecha al día siguiente.

Saque la corona a la posición 1. Girándola hacia la izquierda podrá hacer avanzar la fecha (conmutación rápida).

La puesta en hora

Saque la corona a la posición 2. En esta posición se detienen el mecanismo y, con él, el segundero. Ahora podrá poner la hora exacta (asegúrese de que el cambio de fecha se hace a las 24 h y no a las 12 h). Para volver a poner en marcha el segundero, vuelva a empujar la corona hasta la posición 0.

Importante: En las posiciones 0, 1 y 2 de la corona, el reloj es resistente al agua; no obstante, para el uso normal vuelva a enroscar la corona (posición X).

La indicación de la hora en la oscuridad

La esfera, la aguja horaria y el minuterio de su reloj están provistos de elementos luminiscentes que permiten ver la hora sin dificultad incluso en la oscuridad absoluta. El triángulo junto a las 12 h sirve para orientarse.

La resistencia al agua

El Gran Reloj de Aviador es sumergible hasta una profundidad de 60 metros. Para evitar daños en el mecanismo, su relojero deberá realizar después de cada intervención un control de la impermeabilidad.

Recomendación: Para asegurar la resistencia al agua de su reloj, le recomendamos que la haga revisar una vez al año por un concesionario autorizado de IWC (Official Agent).

La revisión de su Gran Reloj de Aviador

Todos los componentes de este reloj están hechos del mejor material. Sin embargo, algunas piezas están sujetas a un desgaste natural. Sobre todo es importante que los cojinetes estén siempre bien lubricados y que se evite a tiempo el ensuciamiento del aceite por la abrasión metálica. Por eso le recomendamos que haga revisar su reloj aprox. cada 4 años. Diríjase para ello a un concesionario autorizado de IWC (Official Agent) o directamente al Servicio Posventa de IWC en Schaffhausen.